



Kinder- und Jugendrat Schwerin

Stellungnahme des Kinder- und Jugendrates zum Doppelhaushalt 2017/2018

Grundsätzlich ist ein solcher Haushalt durch Laien sicher schwer zu beurteilen und für jugendliche Laien ist es umso schwerer. Daher kann der KiJuRa Schwerin nicht wirklich Stellung zum Haushalt nehmen. Trotzdem möchten wir uns eine kritische Anmerkung erlauben:

Auch in der kommenden Planung ist der weitere Ausbau der Skateranlage in Lankow in der Liste der nicht berücksichtigten Investitionen zu finden. Das findet der Kinder- und Jugendrat bedauernswert. Die Anlage wird sehr gut angenommen und wir wünschen uns, dass die seit Jahren geplante Sanierung endlich durchgeführt wird. Schwerin hat nach unserer Meinung außerdem auch in der Innenstadt einen Bedarf für eine Skateranlage.

Wir möchten aber an dieser Stelle auch nicht unerwähnt lassen, dass wir es begrüßen, dass in Krebsförden eine neue Anlage entsteht.

Sophie Tieding
Rasmus Rutsch
Emil Steiner

für den Kinder- und Jugendrat Schwerin